

Datum: 19.08.2021
Telefon: 0 233-28132
Telefax: 0 233-21260

Kulturreferat
Referatsleitung
KULT-R

Willkommen im Süden IV: Analyse der MVHS zur Bevölkerungsstruktur am neuen Interim-Standort Gasteig Sendling beispielgebend für alle Institutionen nutzen

Antrag Nr. 20-26 / A 01137 von der Fraktion ÖDP / FW vom 05.03.2021, eingegangen am 05.03.2021

An die Antragstellenden der ÖDP und der FW, Rathaus

Sehr geehrte Frau Stadträtin Haider,
sehr geehrte Frau Stadträtin Holtmann,
sehr geehrter Herr Stadtrat Ruff,
sehr geehrter Herr Stadtrat Schabl,
sehr geehrter Herr Stadtrat Mehling,
sehr geehrter Herr Stadtrat Höpner,

Sie haben am 05.03.2021 den Antrag Nr. 20-26 / A 01137 "Willkommen im Süden IV: Analyse der MVHS zur Bevölkerungsstruktur am neuen Interim-Standort Gasteig Sendling beispielgebend für alle Institutionen nutzen" gestellt, der wie folgt lautet:

*„Die MVHS analysiert vor der Eröffnung eines neuen Standorts die Bevölkerungsstruktur vor Ort, bereits vorhandene Kulturangebote, potentielle Dozent*innen aus dem Viertel, interessante Firmen, Baudenkmäler für mögliche Besichtigungen und Kooperationen. Diese Potentialanalyse sollte auf die Stakeholder aller Kulturinstitutionen des Interim Gasteigs ausgedehnt werden und als Grundlage für Programmangebote und Verwurzelung im Viertel dienen.“*

Nach § 60 Abs. 9 GeschO dürfen sich Anträge ehrenamtlicher Stadtratsmitglieder nur auf Gegenstände beziehen, für deren Erledigung der Stadtrat zuständig ist.

Sie beantragen, die Analyse der MVHS zur Bevölkerungsstruktur am neuen Interim-Standort Gasteig Sendling beispielgebend für alle Institutionen vor Ort zu nutzen.

Der Inhalt Ihres Antrages betrifft damit eine laufende Angelegenheit, deren Besorgung nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO dem Oberbürgermeister obliegt. Eine beschlussmäßige Behandlung im Stadtrat ist daher rechtlich nicht möglich.

Zu Ihrem Antrag vom 05.03.2021 habe ich die Geschäftsführung der Münchner Volkshochschule GmbH, MVHS, um Stellungnahme gebeten.

Die Geschäftsführung hat Folgendes mitgeteilt:

„Die MVHS bietet am neuen Standort HP8 mit dem Programmbereich: „Jugend und Ausbildung“ Lehrgänge zum Nachholen von Schulabschlüssen und verschiedene Jugendprojekte an. Darüber hinaus bilden die Angebote des Programmbereiches: „Kultur, Kunst Kreativität“ mit Werk- und Musikräumen, einem Fotostudio und der Aspekte Galerie einen Schwerpunkt. Als dritte Programmsäule ist ein übergreifendes, allgemeines Kursprogramm vorgesehen, das

sich an den Bedürfnissen und der Nachfrage der Stadtteilbevölkerung orientiert.

Im Rahmen der Erstellung eines Programm- und Marketingkonzeptes für den neuen Standort wurde, wie zuvor etwa vor der Eröffnung der Standorte in Moosach, der Einsteinstraße 28 (Haidhausen) und Allach-Untermenzing, die Bevölkerungsstruktur vor Ort analysiert. Dazu wurden Daten des Stadtbezirks 6, Sendling, in dem der neue Standort liegt, zusammengefasst. Ergänzend wurden Daten des angrenzenden Stadtbezirks 19, Thalkirchen, Obersendling, Forstenried, Fürstenried, Solln, betrachtet.

Das statistische Amt München stellte Informationen über Altersstruktur, Geschlecht, Nationalitäten und Migrationshintergrund der Bewohner*innen beider Stadtbezirke auf Anfrage zur Verfügung. Daten zur Erwerbsstruktur, Arbeitslosenquote und dem Sinus Milieu (sozio-ökonomische Milieus), die üblicherweise Eingang in die Analyse zur Bevölkerungsstruktur der MVHS finden, liegen hingegen für die Stadtbezirke 6 und 19 nicht vor. Weitere zentrale Quellen bildeten das Statistische Taschenbuch der LH München sowie der Demografiebericht München des Referats für Stadtplanung und Bauordnung der LHM.

Auf dieser Basis wurden Daten zu den folgenden Kennzahlen zusammengetragen und für die Programmplanung am neuen Standort zur Verfügung gestellt:

- Altersstruktur im Vergleich zu München gesamt
- Prognose der Altersstruktur
- Nationalitäten (migrantische Communities) und Anteil der Bevölkerung mit Migrationshintergrund
- Schulen und andere Bildungseinrichtungen
- Wirtschaftsleben und kulturelles Umfeld

Darüber hinaus wurde in einer internen Befragung das bereits bestehende Kooperationsumfeld z. B. mit Schulen und Beratungsstellen in Sendling sowie neue Kooperationsmöglichkeiten auf dem Gelände HP8 ,Hochschule für Musik und Theater, Münchner Stadtbibliothek, Münchner Philharmoniker, bereits ansässige Firmen, Künstler*innen und Kulturschaffenden sowie in angrenzenden Stadtteilen wie dem neuen Stadtteilkulturzentrum LUISE erhoben. Insbesondere das auf dem Gelände ansässige Ausbildungszentrum der Stadtwerke München GmbH bietet viele mit Anknüpfungspunkte für eine gezielte und langfristige Kooperation mit den Lehrgängen der MVHS zum Nachholen von Schulabschlüssen.

Geplant ist zudem eine gezielte Dozierendenakquise in den Stadtvierteln über Anzeigen in lokalen Medien.

Die gewonnenen Erkenntnisse sind bereits in die kooperative Planung der Eröffnungsstaffel eingeflossen und werden auch die Weiterentwicklung der kooperativen Kulturvermittlung mit den Gasteig Instituten befruchten. So wird bereits 2022 ein aus Bundesmitteln geförderter „Talent-Campus“ auf dem Gelände des HP angeboten, bei dem die Münchner Philharmoniker mit den Jugendprojekten und Lehrgängen zum Nachholen von Schulabschlüssen der MVHS kooperieren. Einige der auf dem Gelände ansässigen Künstler*innen werden im Programm der MVHS und insbesondere am für 2022 geplanten MVHS Kunstsommer mitwirken.

So trägt die MVHS mit der gezielten Erweiterung des Kooperationsumfeldes und der Gewinnung von Dozierenden aus den Stadtbezirken dazu bei, das neue Kulturzentrum HP8 lokal zu verankern.“

Ich bitte Sie, von den vorstehenden Ausführungen Kenntnis zu nehmen und hoffe, dass Ihr Antrag zufriedenstellend beantwortet ist und als erledigt gelten darf.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Anton Biebl
Berufsm. Stadtrat